

Spitex Gemeindedelegiertenversammlung vom 20.11.2024

Am 20. November wurde den Delegierten das Budget 2025 unterbreitet. Simone Benne informiert sie zweimal pro Jahr ausführlich über die Aktivitäten der Spitex.

Die Gemeinden bezahlen mit einem Beitrag pro Pflegestunde einen Teil der Pflegekosten, da die Krankenkassentarife nicht kostendeckend sind. Der Kanton bestimmt, welchen Betrag die Spitex-Organisationen verrechnen dürfen. Für das Jahr 2025 wurde erstmals für jede Organisation eine separate Höchstattaxe, basierend auf der Kostenrechnung aus dem Jahr 2023, ausgerechnet. Es wurde neu die unterschiedliche Wegzeit berücksichtigt. Bei der SPITEX Thierstein/Dorneckberg war im Jahr 2023 eine effiziente Tourenplanung möglich. Sie büsst dies nun damit, dass sie im 2025 mit weniger Geld als im Jahr 2024 auskommen muss. Die Organisation rechnet mit einem Verlust, welchen sie teilweise mit einer Entnahme aus den Reserven decken kann. Simone Benne erklärt, dass sich auch andere Faktoren kostentreibend auswirken wie beispielsweise die Pflegeintensität, welche im Thierstein und Dorneck höher ist als im Rest vom Kanton.

Das finanzielle Korsett der Organisation ist seit Jahren eng geschnürt und Lösungen sind gefragt, welche die Ressourcen schonen, wie beispielsweise die Teilauslagerung des Medikamentenmanagements.

Simone Benne bedankt sich bei den Gemeindedelegierten, dass sie sich konstruktiv und stützend hinter die anspruchsvolle Arbeit der Spitex stellen.

Simone Benne
Geschäftsleiterin